

# Anlage 2 Allgemeine Geschäftsbedingungen der OIL! Tankstellen GmbH



# 1. Geltungsbereich

- (a) Die nachfolgenden Bedingungen ("Flottenkarten-AGB") gelten für alle Verkäufe der OIL! Tankstellen GmbH ("Verkäuferin") an ihre Kunden ("Käufer") unter Einsatz der OIL! Flottenkarte (nachfolgend "[f+f] card""), soweit nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist. Anders lautenden Geschäftsbedingungen des Käufers wird ausdrücklich widersprochen.
- (b) Die Flottenkarten-AGB werden dem Käufer zusammen mit dem Kundenantrag über die Nutzung der (f+f) card übermittelt. Mit der Unterzeichnung des Kundenantrags über die Nutzung der (f+f) card akzeptiert der Kunde auch die Flottenkarten-AGB.
- (c) Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die einen Vertrag mit der Verkäuferin zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständig beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Vertrags mit der Verkäuferin in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
- (d) Bei Widersprüchen zwischen den Bestimmungen des Kundenantrags über die Nutzung der (f+f) card und diesen Flottenkarten-AGB, haben die Bestimmungen des Kundenantrags über die Nutzung der (f+f) card Vorrang.

## 2. Vertragsschluss

- (a) Angebote der Verkäuferin sind freibleibend. Sie beinhalten die Aufforderung an den Käufer zur Abgabe eines Angebotes.
- (b) Die [f+f] card kann nur bei teilnehmenden Akzeptanzstellen der OIL! eingesetzt werden.
- (c) Der Käufer beachtet bei Erwerb der Kaufsache alle einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere etwaige gesetzliche Bestimmungen im Hinblick auf Lagerung oder Entsorgung der Kaufsache. Er muss zudem die Anweisungen der Verkäuferin am Verkaufs- und Übergabeort befolgen.

# 3. Qualität, Liefermenge

- (a) Die Verkäuferin schuldet nur Produkte handelsüblicher Qualität. Qualitätsmerkmale von Proben oder Mustern, Analyseangaben oder Spezifikationen gelten nur als Beschaffenheitsangaben, sofern sie schriftlich vereinbart sind. Die Verkäuferin gewährt keine Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantie.
- (b) Für die Mengenfeststellung ist die Menge maßgebend, die durch gegebene Messvorrichtungen angezeigt wird, sofern der Käufer nicht deren Unrichtigkeit beweist.

# 4. Gefahrübergang

- (a) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht mit der Übergabe auf den Käufer über.
- (b) Der Übergabe steht es gleich, wenn der Käufer im Verzug der Annahme ist.

# 5. Preise

Soweit nicht anders vereinbart, gelten die Preise inkl. Energiesteuer, Zoll- und Erdölbevorratungsbeitrag bzw. ähnlicher Abgaben, jedoch zuzüglich Umsatzsteuer in jeweils gesetzlicher Höhe.

# 6. Mängelansprüche

(a) Ist der Käufer Unternehmer, hat die Verkäuferin bei Vorliegen eines Mangels die Wahl zwischen Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Ansonsten steht das Wahlrecht dem Käufer zu. Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Käufer nach seiner

- Wahl Minderung des Kaufpreises verlangen oder vom Vertrag zurücktreten. Bei unerheblichen Mängeln steht dem Käufer jedoch kein Rücktrittsrecht zu.
- (b) İst der Käufer Unternehmer, hat er die Ware unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen und, wenn sich ein Mangel zeigt, der Verkäuferin unverzüglich Anzeige zu machen. Zeigt sich später ein Mangel (verdeckter Mangel), so muss die Anzeige unverzüglich nach der Entdeckung gemacht werden.
- (c) Ist die Kaufsache mit Sachen des Käufers ununterscheidbar vermengt oder vermischt, so sind die Mängelansprüche ausgeschlossen, soweit nicht der Käufer beweist, dass ein Mange seine Ursache in der Kaufsache hat. Ist der Käufer Verbraucher und zeigt sich ein Sachmangel innerhalb von sechs Monaten seit Gefahrübergang, so wird vermutet, dass die Kaufsache bereits bei Gefahrübergang mangelhaft war, es sei denn, diese Vermutung ist mit der Art der Sache oder des Mangels unvereinbar.
- (d) Zur Prüfung des Mangels werden Verkäuferin und Käufer in Gegenwart eines Vertreters der Verkäuferin bzw. eines von ihr beauftragten Sachverständigen ein Muster von mindestens einem Liter bzw. Kilogramm der beanstandeten Kaufsache ziehen, bei Holzpellets drei Kilogramm.

# 7. Haftung

- (a) Vorbehaltlich Ziffer 7(b) ist die Haftung der Verkäuferin außer in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ausgeschlossen.
- (b) Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht bei Ansprüchen des Käufers aus Produkthaftung oder einer der Verkäuferin zurechenbaren Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Sie gilt auch nicht bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Pflichten, deren Einhaltung für die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages entscheidend sind und auf deren Einhaltung der Käufer regelmäßig vertraut und vertrauen darf). Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf vorhersehbare und vertragstypische Schäden begrenzt.
- (c) Die vorstehenden Haftungsregelungen gelten auch bei Pflichtverletzungen von gesetzlichen Vertretern, Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen der Verkäuferin sowie für deren persönliche Haftung.

# 8. Zahlungen, Abtretung, Aufrechnung, Zurückbehaltung

- (a) Für die Abrechnung der in Anspruch genommenen Produkte und/oder Dienstleistungen muss der Kunde die (f+f) card vor Beginn des Abrechnungsvorgangs beim Kassenpersonal vorlegen.
- (b) Bei Überschreitung des Zahlungsziels kann die Verkäuferin, wenn der Käufer Unternehmer ist, ohne weitere Mahnung Zinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz berechnen.
- (c) Ist der Käufer Unternehmer, ist er nicht berechtigt, gegen die Verkäuferin gerichtete Ansprüche ohne deren schriftliche Einwilligung abzutreten.
- (d) Der Käufer kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufrechnen. Verbraucher sind zur Aufrechnung gegenüber den Forderungen der Verkäuferin auch berechtigt, wenn sie Mängelrügen oder Gegenansprüche aus demselben Kaufvertrag geltend machen. Ist der Käufer Unternehmer, ist die Verkäuferin zur Aufrechnung auch mit solchen Forderungen berechtigt, die den mit ihr verbundenen Unternehmen (§ 15 Aktiengesetz), insbesondere ihren Mutter-, Schwester- und Tochtergesellschaften, gegenüber dem Käufer zustehen.

Seite 1/2



# Anlage 2 Allgemeine Geschäftsbedingungen der OIL! Tankstellen GmbH



5. OIL! AGB

- (e) Ist der Käufer Unternehmer, kann er nur wegen unbestrittener oder rechtskräftig festgestellter Ansprüche jeweils aus demselben Vertragsverhältnis Zurückbehaltungsrechte geltend machen. Ist der Käufer Verbraucher, so kann er Zurückbehaltungsrechte geltend machen, sofern und soweit diese auf demselben Vertrag beruhen wie die Ansprüche der Verkäuferin gegen den Käufer.
- (f) Weiteres regeln die Bestimmungen zu Abrechnung und Zahlung des Kundenantrags über die Nutzung der [f+f] card.

# 9. Eigentumsvorbehalt

- (a) Die Ware bleibt bis zur endgültigen Bezahlung Eigentum der Verkäuferin. Ist der Käufer Unternehmer, gilt dies bis zur Bezahlung sämtlicher gegen den Käufer gerichteten Forderungen aus der gegenseitigen Geschäftsbeziehung.
- (b) Der Käufer ist verpflichtet, die Ware mit üblicher Sorgfalt kostenlos zu verwahren. Der Käufer hat die Verkäuferin von Pfändungsmaßnahmen Dritter oder von sonstigen Beeinträchtigungen des Eigentums unverzüglich zu benachrichtigen und ggf. Maßnahmen zur Sicherung zu treffen.
- (c) Wird die Kaufsache mit anderen Waren Dritter vermischt oder vermengt, steht das Eigentum oder der Miteigentumsanteil an dem neuen Erzeugnis der Verkäuferin zu, und zwar im Verhältnis des Bruttorechnungswertes der Kaufsache zu dem der anderen Waren. Bei Vermischung oder Vermengung mit Waren des Käufers steht der Verkäuferin Miteigentum in Höhe des Bruttorechnungswertes der Vorbehaltsware im Verhältnis zu dem Bruttorechnungswert der Waren des Käufers zu. Ziffer 9 (a) und (b) gelten in gleicher Weise für das entstehende Erzeugnis wie für die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Kaufsachen.

### 10. Verjährung

Ist der Käufer Unternehmer, verjähren Ansprüche des Käufers wegen Sach- und Rechtsmängeln 1 (ein) Jahr nach Gefahrübergang. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche wegen der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und Schadensersatzansprüche aufgrund von grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachten Schäden durch die Verkäuferin. Insoweit gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

# 11. Datenschutz

- (a) Im Rahmen der Nutzung der (f+f) card durch die Käufer und/ oder die Beschäftigten der Käufer werden neben unternehmensbezogenen Daten auch personenbezogene Daten des Käufers und/oder der Beschäftigten des Käufers verarbeitet. Diese personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des anwendbaren Datenschutzrechts und im Einklang mit den Datenschutzhinweisen der Verkäuferin (www.oil-tankstellen.de/datenschutz/) verarbeitet.
- (b) Zu den hierbei verarbeiteten personenbezogenen Daten zählen insbesondere die Kontaktdaten des Käufers und/oder der Beschäftigten des Käufers (wie z.B. Name), Tankdaten (wie z.B. Datum, Ort, Zeit, Kilometerstand und Tankmenge jeweils bezogen auf einzelne Tankvorgänge), Bankdaten, Kundennummer und Kfz-Kennzeichen. Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zwecke der Vertragserfüllung, Rechnungsstellung, Geltendmachung etwaiger Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis sowie zu Verbrauchsanalysen, welche den Käufern im OIL! Kundenportal zur Verfügung gestellt werden.

(c) Weitere Informationen zu den Grundsätzen der Datenverarbeitung der Verkäuferin können den Datenschutzhinweisen der Verkäuferin (www.oil-tankstellen.de/datenschutz/) entnommen werden. Im Falle eines schriftlichen Kundenantrags über die Nutzung der (f+f) card werden die Datenschutzhinweise in Papierform bereitgestellt.

# 12. Verschiedenes

- (a) Ist der Käufer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist für Klagen gegen die Verkäuferin ihr Sitz ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen, denen diese AGB zugrunde liegen. Die Verkäuferin ist jedoch auch berechtigt, am allgemeinen Gerichtsstand des Käufers zu klagen.
- (b) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

### OIL! Tankstellen GmbH

Überseeallee 10 · 20457 Hamburg Amtsgericht Hamburg HR B 158 701, AG Hamburg

**Geschäftsführung:** Sanjeev Kumar Soosaipillai, Vladimir Langhamer, Ian Woodcock, Benjamin Lahnstein

Stand: 16.04.2025